

IGeL-Report 2020

Versichertenbefragung des MDS/IGeL-Monitor

Kurzbericht

Einführung

Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) sind Selbstzahlerleistungen, mit denen man in der ärztlichen Praxis konfrontiert werden kann. IGeL gehören nicht zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) und werden direkt mit Patientinnen und Patienten abgerechnet.

Da diese Leistungen nicht zentral erfasst werden, gibt es weder eine vollständige Auflistung aller IGeL noch eine konkrete Kostenaufstellung. Um den Versicherten einerseits ein wissenschaftlich fundiertes Informationsportal zu bieten und andererseits Transparenz in den Markt der IGeL zu bringen, hat der *Medizinische Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen e.V.* (MDS) das Projekt IGeL-Monitor im Jahr 2012 ins Leben gerufen.

Im Auftrag des MDS führte das Marktforschungsinstitut *aserto* 2016 und 2018 Versichertenbefragungen zum Thema IGeL durch. Im Februar 2020 erfolgte die dritte bevölkerungsrepräsentativ quotierte Onlinebefragung unter rund 2.300 gesetzlich Versicherten.

Die Umfrageergebnisse hat der MDS auf einer Pressekonferenz am 25. August 2020 in Berlin vorgestellt. Neben diesem Kurzbericht steht auch ein ausführlicher Bericht zum Download unter <https://www.igel-monitor.de/presse/materialien.html> kostenfrei zur Verfügung. Die Grafiken der Kurzfassung können unter presse@igel-monitor.de angefordert werden. Sie dürfen ausschließlich im Zusammenhang mit der Berichterstattung über den *IGeL-Monitor* mit Quellenangabe *IGeL-Monitor/MDS* verwendet werden.

Ziele

Die Umfrage verfolgte vor allem drei Ziele:

1. Sie sollte allgemeine Entwicklungen im IGeL-Markt aufdecken, insbesondere um – wie bereits in den Befragungen 2016 und 2018 – die Bekanntheit von IGeL zu evaluieren und eine Liste der am häufigsten angebotenen bzw. von Patientinnen und Patienten nachgefragten IGeL zu erstellen.
2. Sie sollte identifizieren, wie viele und welche IGeL Begleitpersonen angeboten werden, die zum Beispiel ein Kind oder eine pflegebedürftige Person in die Praxis begleiten
3. Sie sollte Licht in die unmittelbare Arzt-Patient-Kommunikation bringen:
 - a. Wie verhalten sich Ärztin oder Arzt im direkten Gespräch?
 - b. Hält sie oder er sich an die verbindlichen IGeL-Regeln?
 - c. Wie zufrieden sind Patientinnen und Patienten in der ärztlichen Praxis mit dem Verhalten und der Kommunikation?

Methode

In einer bevölkerungsrepräsentativ quotierten Onlinebefragung im Panel wurden 2.266 gesetzlich Krankenversicherte im Alter von 20 bis 69 Jahren befragt. Die Befragung fand vom 14. bis zum 25. Februar 2020 statt.

Für die Abfrage der konkreten IGeL wurden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zehn Textfelder angeboten, in denen sie aus einer hinterlegten Liste aus Schlagwörtern auswählen konnten. Die Liste enthielt knapp 150 bekannte Leistungen, darunter die bereits vom IGeL Monitor bewerteten Selbstzahlerleistungen sowie weitere, die von den Nutzerinnen und Nutzern des Informationsportals im Laufe der vergangenen Jahre nachgefragt wurden.

Hinter IGeL verbergen sich eine Vielzahl unterschiedlicher Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, die von Ärztinnen und Ärzten auch selbst entwickelt werden können. Da die tatsächliche Anzahl auf mehrere hundert Leistungen geschätzt wird, standen den Befragten ergänzend drei zusätzliche Freitextfelder ohne hinterlegte Liste zur Verfügung. So konnten auch Leistungen erfasst werden, die nicht unter den Suchvorschlägen zu finden waren.

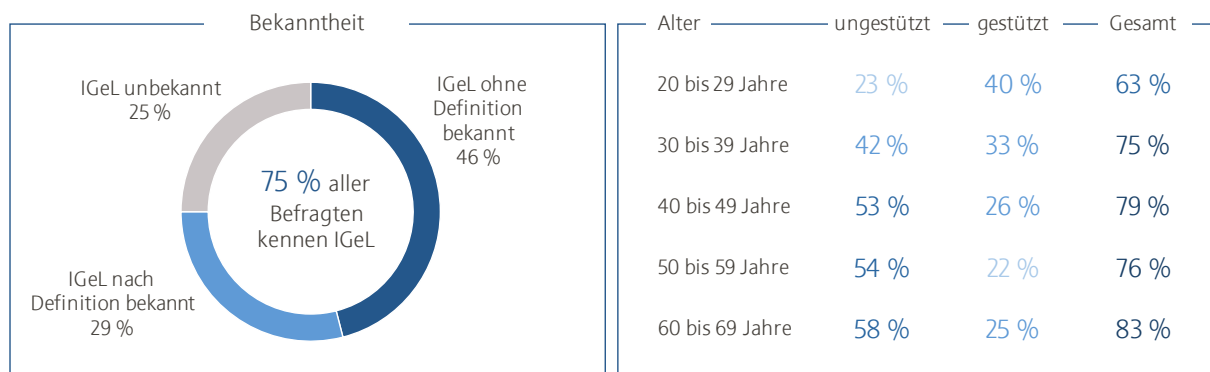
In der Befragung wurden ausschließlich ärztliche und keine zahnärztlichen IGeL erfasst.

Ergebnisse und Kernaussagen

Allgemeine Eckpunkte

1. Je älter die Befragten sind, desto eher kennen sie den Begriff IGeL

Die Bekanntheit von IGeL steigt bei Versicherten ab 30 Jahren an.

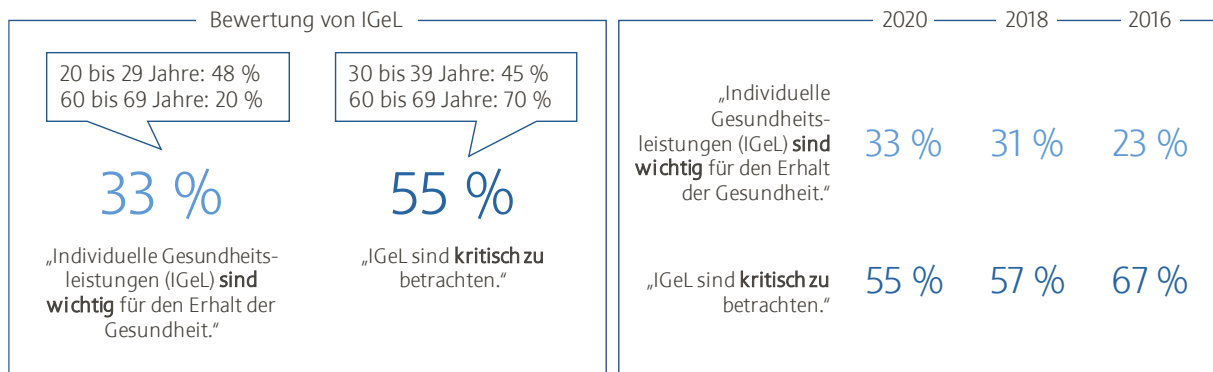


Frage: Wissen Sie, was unter der Abkürzung IGeL zu verstehen ist? [Beschreibung IGeL] Haben Sie schon von solchen Gesundheitsleistungen gehört?

Basis: 2.266 Befragte

2. Je älter Patientinnen und Patienten sind, desto kritischer werten sie IGeL

Jüngere Menschen werten IGeL häufiger als „wichtig für den Erhalt der Gesundheit“ als ältere. Ältere Menschen betrachten IGeL eher „kritisch“.



Frage: Bitte bewerten Sie folgende Aussagen auf einer Skala von 1 wie „stimme voll und ganz zu“ bis 5 wie „stimme überhaupt nicht zu“.

Basis: 1.671 bzw. 1.678 Befragte, die IGeL kennen (Anteil der Angaben „stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“); ausgeschlossen ist die Angabe „weiß nicht“

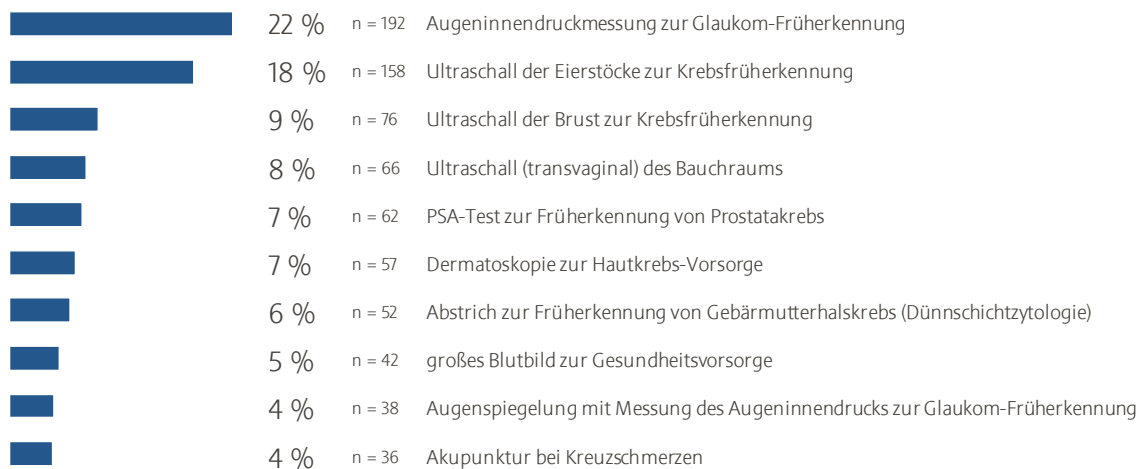
Frage: Bitte bewerten Sie folgende Aussagen auf einer Skala von 1 wie „stimme voll und ganz zu“ bis 5 wie „stimme überhaupt nicht zu“.

Basis: 1.671 bzw. 1.678 Befragte 2020; 1.524 Befragte 2018; 1.733 bzw. 1.742 Befragte 2016 (20 bis 29-jährige wurden 2016 nicht befragt), die IGeL kennen (Anteil der Angaben „stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“); ausgeschlossen ist die Angabe „weiß nicht“

3. Glaukom-Früherkennung und Ultraschalluntersuchungen zur Krebsfrüherkennung sind die häufigsten IGeL

Die Augeninnendruckmessung zur Glaukom-Früherkennung ist wie in den letzten Befragungen die am häufigsten durchgeführte IGeL. Danach folgen Krebsfrüherkennungsuntersuchungen bei Frauen: der Ultraschall der Eierstöcke, des Bauchraums und der Brust. Diese vier IGeL machen zusammen über die Hälfte aller IGeL aus.

Top-10-IGeL-Leistungen in der ärztlichen Praxis

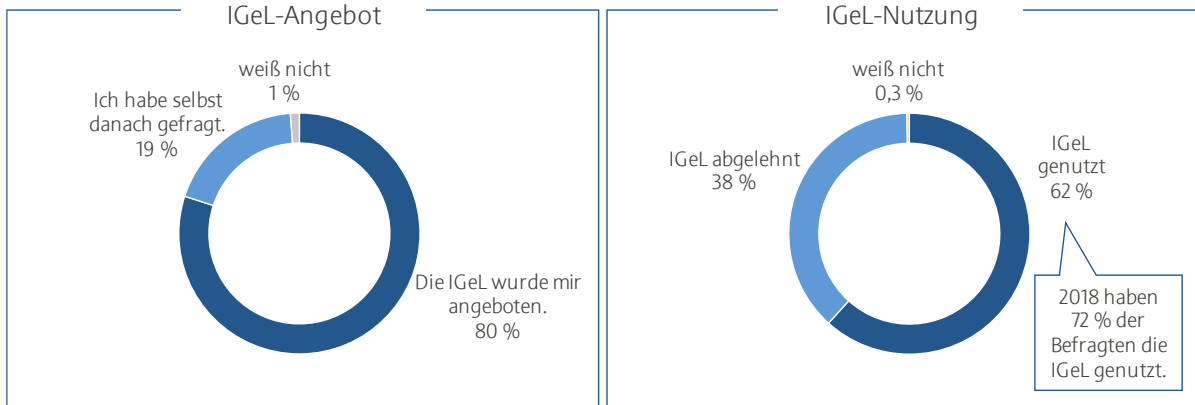


Frage: Welche IGeL wurden Ihnen selbst in den vergangenen 3 Jahren in einer Arztpraxis – ohne Zahnarzt – angeboten, bzw. nach welchen haben Sie selbst gefragt?

Basis: 857 Befragte haben 1.506 Arztleistungen genannt; Prozentwerte beziehen sich auf die Anzahl der Befragten

4. Wunsch-IGeL sind die große Ausnahme

Acht von zehn IGeL wurden von den Ärztinnen und Ärzten angeboten, nur bei zwei von zehn IGeL haben Patientinnen und Patienten selbst danach gefragt. Die Initiative liegt bei den Ärztinnen und Ärzten. Die Versicherten haben rund zwei von drei angebotenen oder selbst erfragten IGeL genutzt.



Frage: Wurde(n) Ihnen die IGeL in der Arztpraxis angeboten oder haben Sie selbst danach gefragt?

Basis: 857 Befragte gaben Antworten zu 1.506 Leistungen; Prozentwerte beziehen sich auf die Anzahl der Leistungen

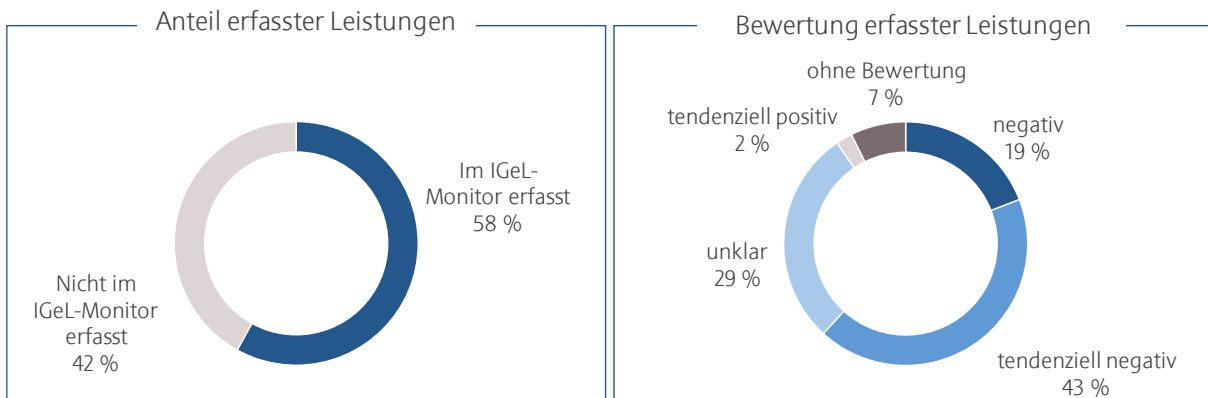
Frage: Und haben Sie die individuelle(n) Gesundheitsleistung(en) in Anspruch genommen?

Basis: 857 Befragte gaben Antworten zu 1.506 Leistungen; Prozentwerte beziehen sich auf die Anzahl der Leistungen

5. Weit über die Hälfte der genannten IGeL hat der IGeL Monitor bereits bewertet

Mit derzeit 53 Bewertungen (Stand Juli 2020) deckt der IGeL Monitor nur einen Teil der geschätzt 1.500 IGeL im Markt ab. Da sich darunter jedoch die am häufigsten genannten IGeL befinden, hat der IGeL Monitor weit über die Hälfte der gängigen Selbstzahlerleistungen inzwischen bewertet.

Etwa zwei Drittel der vom IGeL Monitor bewerteten Leistungen schnitten mit negativ oder tendenziell negativ ab.

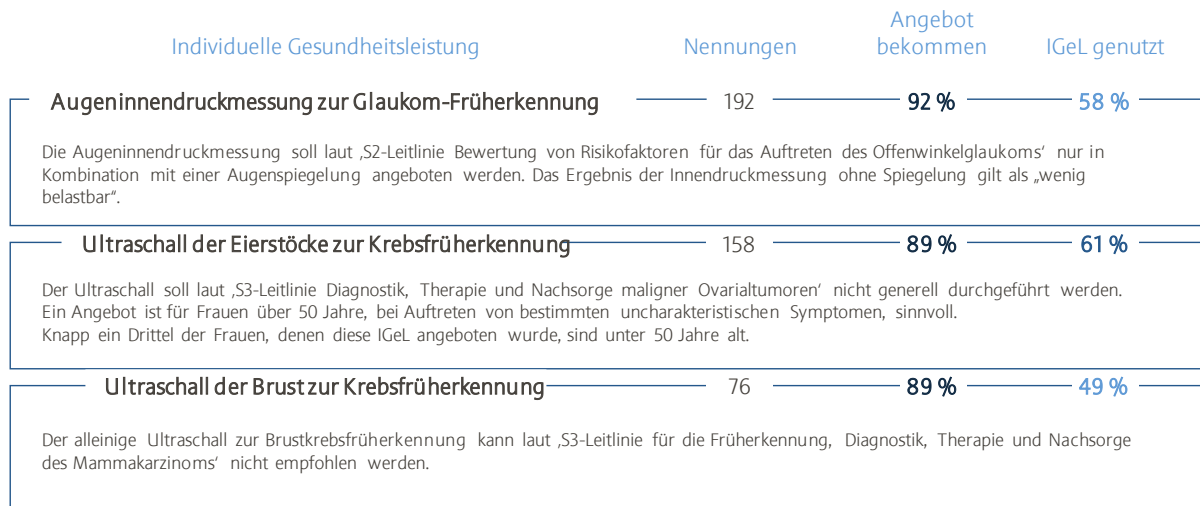


Frage: Ist Ihnen in den vergangenen 3 Jahren in einer Arztpraxis – ohne Zahnarzt – eine ärztliche Leistung als Privatleistung (IGeL) angeboten worden oder haben Sie selbst danach gefragt?

Basis: 1.506 IGeL-Nennungen; 874 IGeL-Nennungen, die im IGeL-Monitor bewertet wurden

6. Die drei am häufigsten angebotenen IGeL widersprechen Empfehlungen ärztlicher Fachverbände

Von den drei am häufigsten angebotenen IGeL raten Fachgesellschaften und Berufsverbände eher ab.



Frage: Welche IGeL wurden Ihnen selbst in den vergangenen 3 Jahren in einer Arztpraxis – **ohne Zahnarzt** – angeboten, bzw. nach welchen haben Sie selbst gefragt?

Basis: 857 Befragte haben **1.506 Arztleistungen** genannt; Prozentwerte beziehen sich auf die Anzahl der Nennungen pro IGeL

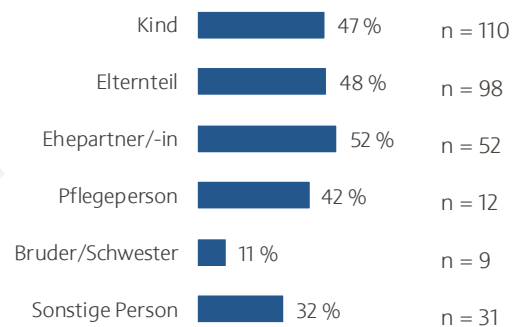
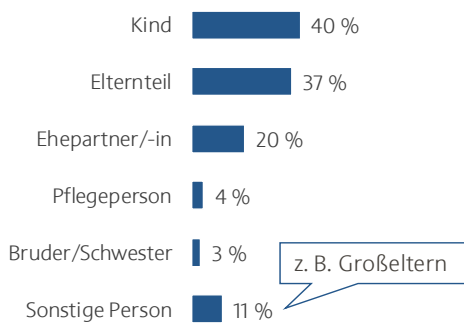
IGeL-Angebote an Begleitpersonen

7. IGeL werden auch für begleitete Personen angeboten

Der Hälfte aller Befragten, die eine Person in die Praxis begleitet haben, wurde stellvertretend eine IGeL angeboten oder sie fragten diese selbst nach.

16 % aller Befragten, die IGeL kennen, haben eine Person zur ärztlichen Praxis begleitet.

49 % der Befragten, die eine Person begleiteten, wurde stellvertretend eine IGeL angeboten.



Frage: Haben Sie in den vergangenen 3 Jahren eine Person zum Arzt begleitet, um für diese Person medizinische Entscheidungen zu treffen? Um welche Person(en) handelte es sich?

Basis: 1.702 Befragte, die IGeL kennen; 274 Befragte, die in den letzten drei Jahren eine Person zum Arzt begleitet haben

Frage: Ist Ihnen, stellvertretend für diese Person (eine dieser Personen), in den vergangenen 3 Jahren in einer Arztpraxis – ohne Zahnarzt – eine IGeL angeboten worden oder haben Sie selbst danach gefragt?











Basis: 274 Befragte, die in den letzten drei Jahren eine Person zum Arzt begleitet haben; 9 bis 110 Befragte, die stellvertretend eine IGeL angeboten bekamen

8. Augeninnendruckmessung ist auch die am häufigsten stellvertretend angebotene IGeL

133 Personen haben angegeben, stellvertretend für mindestens eine andere Person IGeL angeboten bekommen oder selbst nachgefragt zu haben. Auch hier ist die Augeninnendruckmessung zur Glaukom-Früherkennung die am häufigsten angebotene oder nachgefragte IGeL.

Die anderen genannten IGeL variieren stark, je nachdem, wen die befragte Person in die ärztliche Praxis begleitet hat. Begleitpersonen von Kindern konnten einige IGeL auswählen, die ausschließlich für Kinder angeboten oder selbst nachgefragt worden sind.

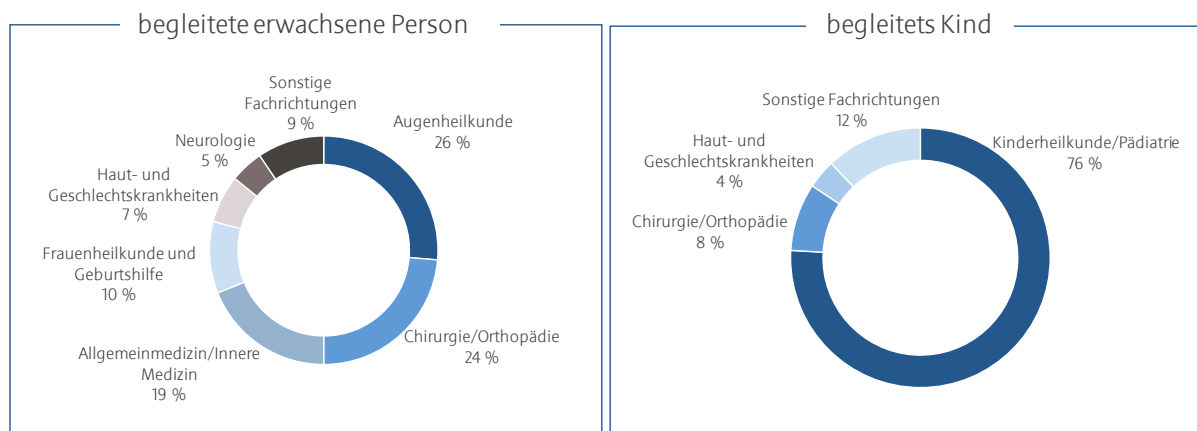
Top-10-IGeL-Leistungen für begleitete Personen

	n = 22	Augeninnendruckmessung zur Glaukom-Früherkennung
	n = 18	Impfung Meningokokken B Kind
	n = 13	Sehtestung < 4 Jahre (apparativ) oder Augenscreening (Lucy) Kind
	n = 8	Osteopathie bei Schmerzen
	n = 8	Akupunktur bei Kreuzschmerzen
	n = 7	großes Blutbild zur Gesundheitsvorsorge
	n = 7	Atteste, Gutachten, Bescheinigungen für Kinder Kind
	n = 6	Hyaluronsäure-Injektion bei Kniearthrose
	n = 5	Dermatoskopie zur Hautkrebs-Vorsorge
	n = 5	Augenspiegelung mit Messung des Augeninnendrucks zur Glaukom-Früherkennung

Frage: Welche IGeL wurden [...] in den vergangenen 3 Jahren in einer Arztpraxis – **ohne Zahnarzt** – angeboten, bzw. nach welchen haben Sie selbst gefragt?

Basis: 133 Befragte haben 231 Leistungen genannt; weitere Nennung mit n=5 (Vitamin-Spritzen zur Steigerung der allgemeinen Gesundheit)

IGeL-Nennungen nach Fachgebieten für begleitete Personen



Frage: Welche IGeL wurden Ihnen selbst in den vergangenen 3 Jahren in einer Arztpraxis – **ohne Zahnarzt** – angeboten, bzw. nach welchen haben Sie selbst gefragt?

Basis: **133 Personen haben 148 Leistungen für begleitete Erwachsene und 83 Leistungen für ein begleitetes Kind** genannt; Prozentwerte beziehen sich auf die Anzahl der IGeL-Nennungen

Verbindliche IGeL-Regeln

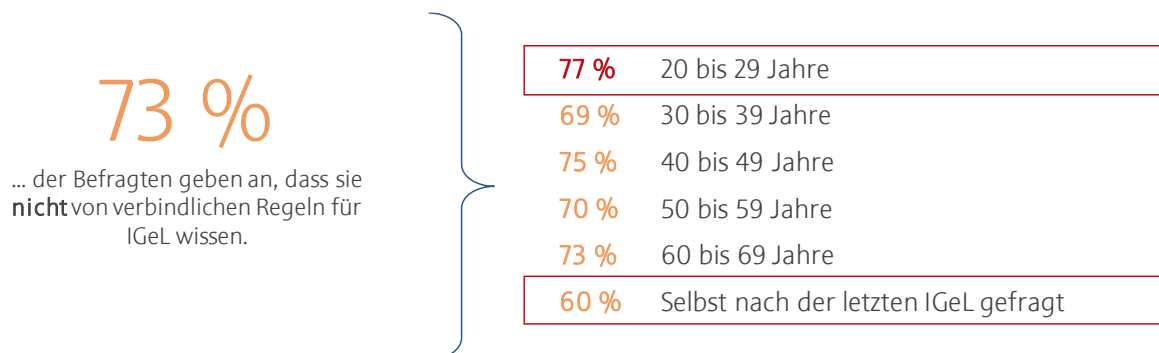
9. Knapp drei Viertel aller Befragten wissen nicht, dass es für den IGeL-Markt verbindliche Regeln gibt

IGeL sind Diagnose- und Behandlungsmethoden, die über das Maß einer medizinisch notwendigen ärztlichen Versorgung hinausgehen und deshalb privat bezahlt werden müssen.

In der Regel wird dazu ein Vertrag mit den Patientinnen und Patienten geschlossen. Diese sind nicht verpflichtet, die angebotene Leistung anzunehmen.

Um die Kommunikation zwischen Ärztinnen und Ärzten auf der einen Seite sowie Patientinnen und Patienten auf der anderen Seite zu verbessern und zu vereinfachen, haben verschiedene Organisationen verbindliche Regeln für den Umgang mit IGeL vereinbart. Diese sind auch in das Patientenrechtegesetz eingeflossen.

In die Befragung wurden fünf der insgesamt 15 IGeL-Regeln aufgenommen. Rund drei von vier Versicherte geben an, dass sie nichts von verbindlichen Regeln wissen.

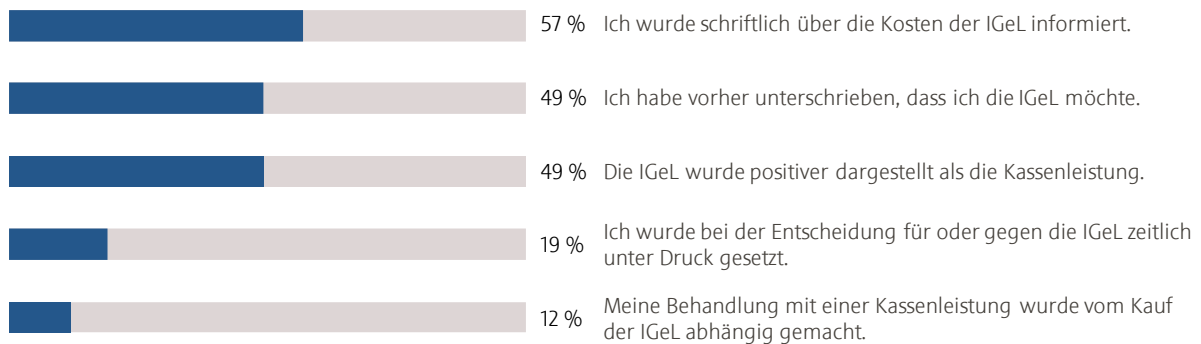


Frage: Auch für den IGeL-Markt gibt es Regeln, die von Ärzten eingehalten werden müssen. War Ihnen das bekannt?

Basis: 778 Befragte, die eine IGeL angeboten bekamen oder selbst nachfragten; ausgeschlossen ist die Angabe „weiß nicht“

10. Oft werden die Regeln nicht eingehalten

Jede zweite IGeL wird in der Praxis positiver dargestellt als die Kassenleistung. Zwei von zehn Versicherten fühlen sich in ihrer Entscheidung zeitlich unter Druck gesetzt. Zwölf von hundert Versicherte geben an, dass die Praxis ihnen die Kassenleistung verwehrt hat, wenn sie die angebotene IGeL nicht annehmen wollten. Diese Zahlen legen den Verdacht nahe, dass Ärztinnen und Ärzte das geschäftliche Interesse über ihre ärztliche Verpflichtung stellen.



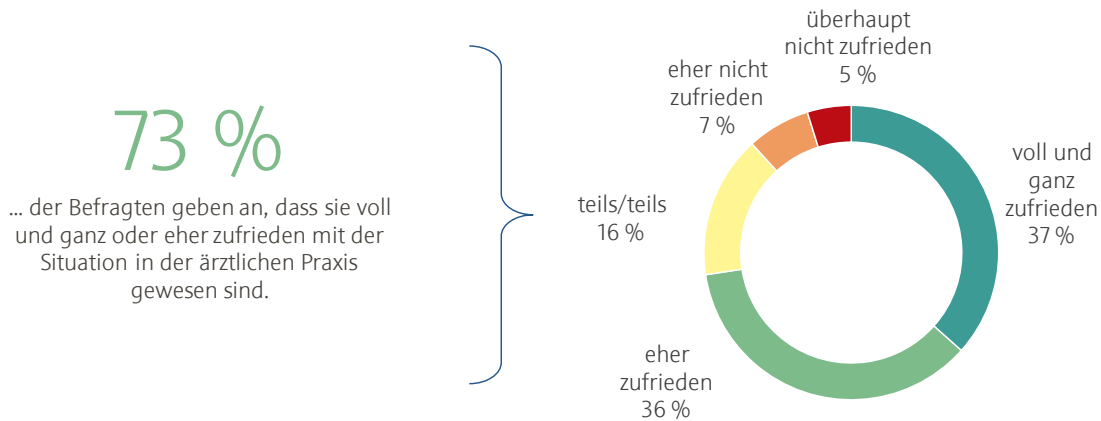
Frage: Wenn Sie nun an Ihre eigene Situation beim Arzt denken: Wurden diese Regeln eingehalten?

Basis: 770 bis 826 Befragte, die eine IGeL angeboten bekamen oder selbst nachfragten; ausgeschlossen ist die Angabe „weiß nicht“; dargestellt ist die Angabe „trifft zu“

11. Ein Viertel aller Versicherten sind mit dem Besuch in der ärztlichen Praxis nicht zufrieden

Der Umgang mit den Regeln des IGeL-Marktes wirkt sich auf die Gesamtzufriedenheit mit dem Praxisbesuch aus. Den stärksten Einfluss hat dabei das Ausüben von Zeitdruck auf die Versicherten. Wenn sie sich bei der Entscheidung für oder gegen eine IGeL zeitlich unter Druck gesetzt fühlen, sinkt die Gesamtzufriedenheit auf 41 Prozent.

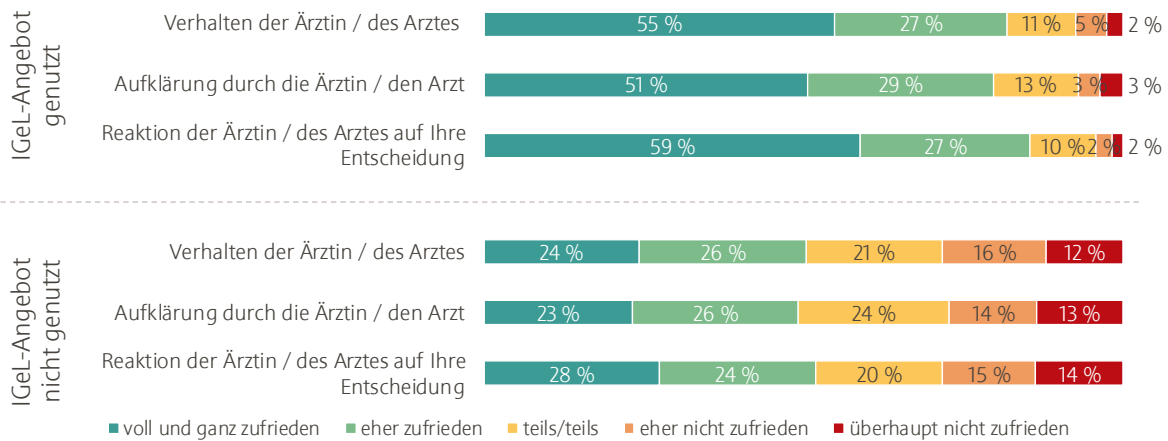
Drei von vier Patientinnen und Patienten sind mit dem Besuch in der Praxis grundsätzlich zufrieden.



Frage: Wie zufrieden waren Sie alles in allem mit dem Arztbesuch, als Ihnen die letzte IGeL angeboten wurde, bzw. als Sie selbst danach gefragt haben?
 Basis: 850 Befragte, die eine IGeL angeboten bekamen oder selbst nachfragten; ausgeschlossen ist die Angabe „weiß nicht“; Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt

12. Zufriedenheit ist abhängig von der IGeL-Nutzung

Werden ärztlich angebotene IGeL abgelehnt, ändert sich das Bild. Das Verhalten und die Reaktion der Ärztin oder des Arztes haben eine direkte Auswirkung auf die Gesamtzufriedenheit mit dem Praxisbesuch.



Frage: Bitte denken Sie nun an die letzte IGeL. Wie zufrieden waren Sie in dieser Situation mit Ihrem Arzt?
 Basis: 539 bis 546 Befragte, die eine IGeL in Anspruch genommen haben; 284 bis 287 Befragte, die die IGeL abgelehnt haben; ausgeschlossen ist die Angabe „weiß nicht“; Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt